

Schwarzwald-Westrand bei Achern

Lage des Natura 2000-Gebiets

Das FFH-Gebiet Schwarzwald-Westrand bei Achern (FFH-Nr. 7314-341) liegt auf der Grenze zweier naturräumlicher Haupteinheiten. Der Westteil des Gebietes gehört zu der Haupteinheit „Oberrheinisches Tiefland und Rhein-Main-Tiefland“ und der Ostteil zum „Schwarzwald“.

[Übersichtskarte](#), (pdf, 19 MB)

Ihre Ansprechpartner

Dr. Sabine Harms

[0761 208-4130](tel:07612084130)

sabine.harms@rpf.bwl.de

Oliver Schmidle

[0761 208-4427](tel:07612084427)

oliver.schmidle@rpf.bwl.de

Regierungspräsidium Freiburg

Abteilung 5

Referat 56

79083 Freiburg i. Br.

Charakteristik



Regierungspräsidium Freiburg

Wälder spielen im FFH-Gebiet eine große Rolle, bedecken diese doch fast 70 Prozent der 700 Hektar Fläche des Gebietes. Den Hauptanteil bilden naturnahe Misch- sowie Eichenwälder, Nadelwald findet sich im Gebiet selten.

Das FFH-Gebiet besticht außerdem durch seine Vielzahl an Fließgewässern, in denen sich das Bachneunauge (*Lampetra planeri*) wohlfühlt. An den Uferbereichen im Offenland, die von der Struktur her noch naturnah sind, kann man mit Glück die Helm-Azurjungfer (*Coenagrion mercuriale*) beobachten. Insbesondere im Westen des Gebiets finden sich eine Vielzahl von artenreichen Mähwiesen und Borstgrasrasen, die durch ihren Blütenreichtum verschiedene gefährdete Schmetterlingsarten wie die Ameisenbläulingen der Gattung *Maculinea* anziehen. Schlussendlich sind noch die offenen Blockschutthalden und Felskomplexe zu nennen, die einer Vielzahl an spezialisierten Arten einen Lebensraum bieten.



Weitere Informationen

[Endfassung Natura 2000-Managementplan und weitere Informationen](#)

Eindrücke aus dem Natura 2000-Gebiet



Regierungspräsidium Freiburg



RPF



Regierungspräsidium Freiburg



RPF



RPF



RPF



RPF